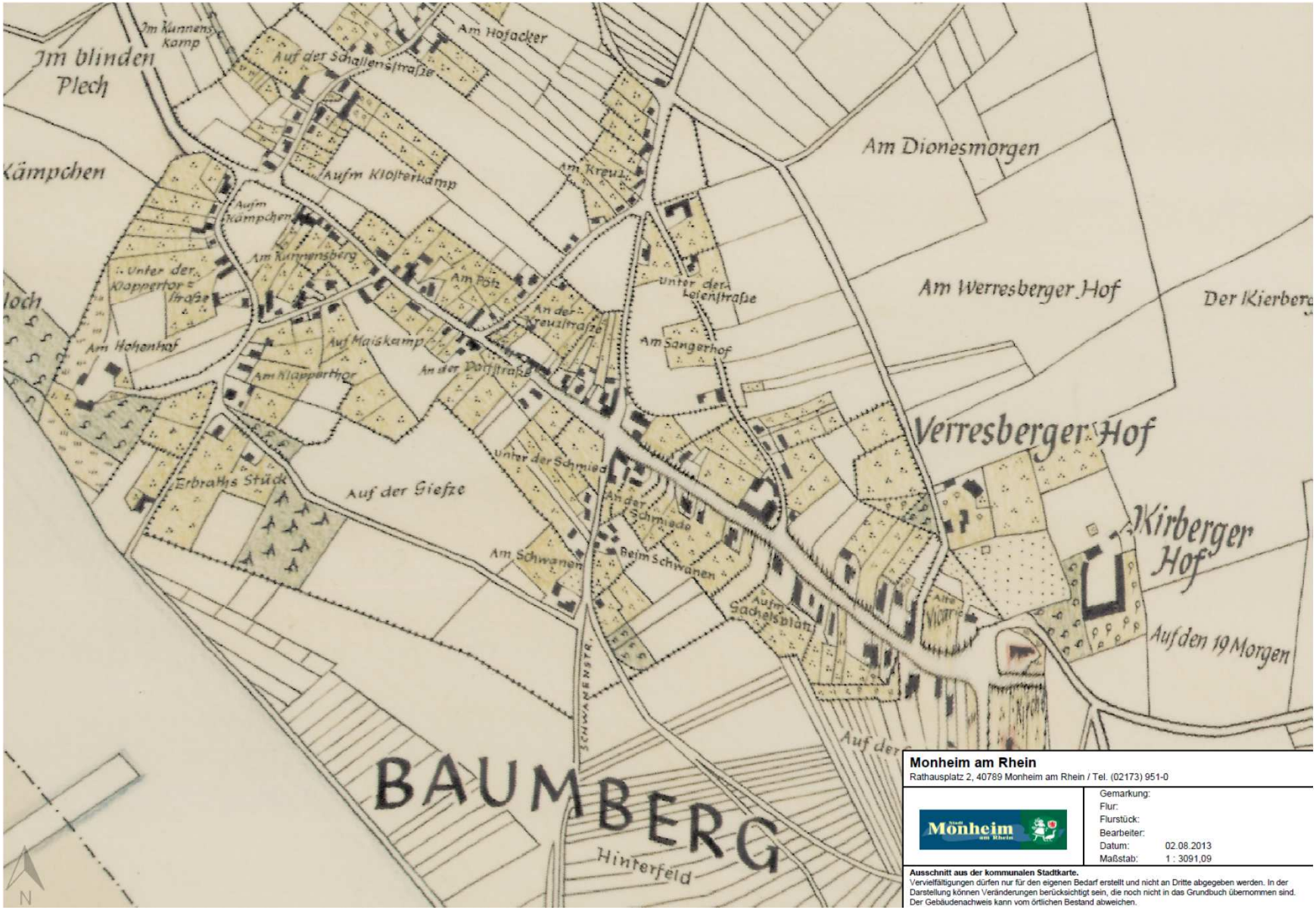
Stadt Monheim am Rhein

Hauptstraße in Baumberg
Gutachterverfahren

Bürgerbeteiligung I am 12.11.2013

Hauptstraße in Baumberg
Gutachterverfahren



Hauptstraße in Baumberg
Gutachterverfahren

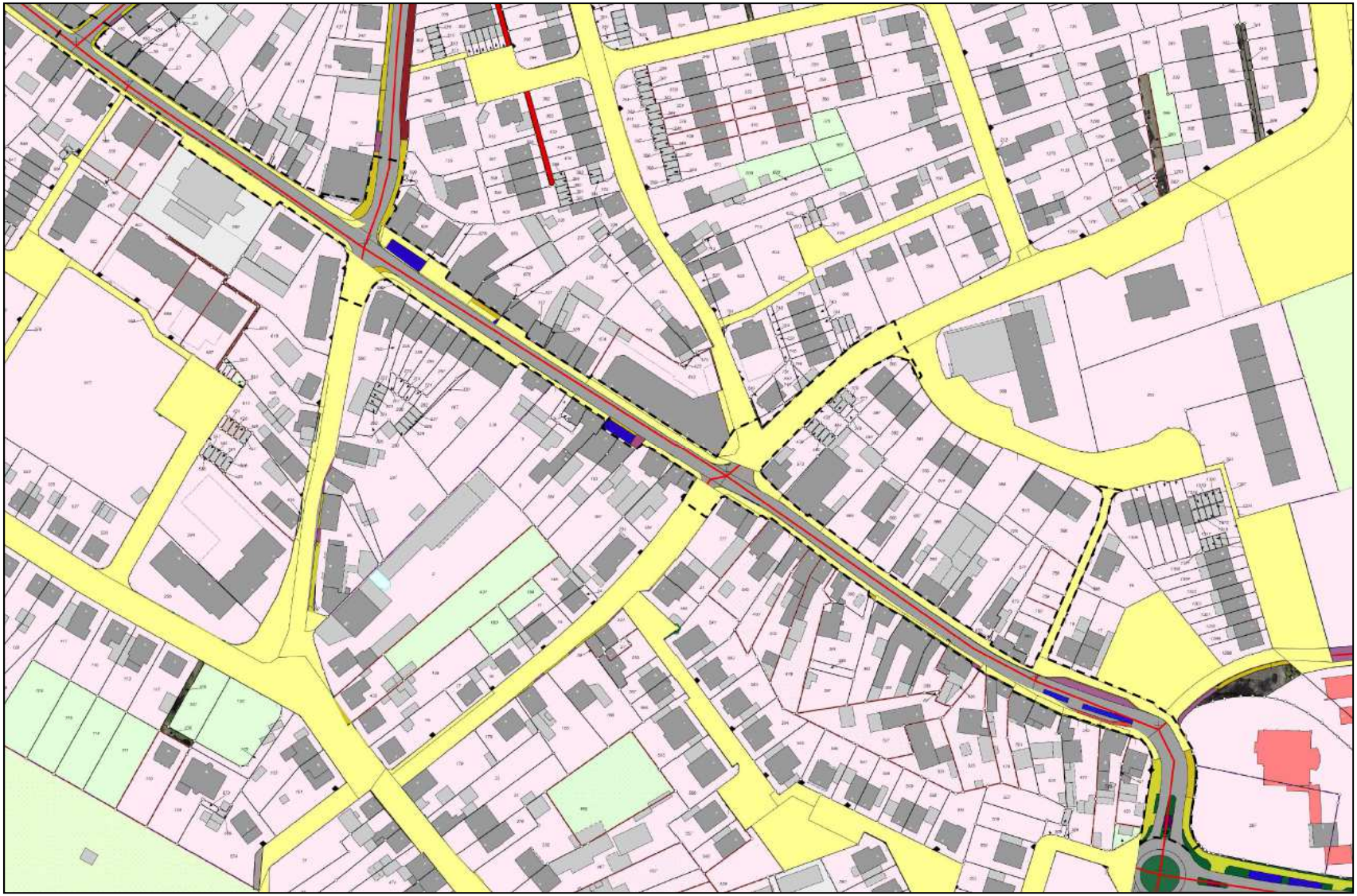
Hauptstraße in Baumberg
Gutachterverfahren

Ziele der Neugestaltung

- Attraktive Gestaltung zur Stabilisierung der Einzelhandelslage
- Schaffung von Aufenthaltszonen
- Hervorheben der Bedeutung als Versorgungs- und Aufenthaltsbereich
- Betonung der Besonderheiten wie Grünflächen, Platzbereiche, historische Gebäude)
- Gliederung des Straßenraums – Ordnung der Stellplatzsituation
- Klare und einheitliche Linienführung für den Verkehr
- Verkehrsberuhigung durch besondere Oberflächenqualität, Bushalten in der Fahrbahn, optische Querschnitts-reduzierung (Parkstreifen) in horizontaler und vertikaler Hinsicht (Bäume unterbrechen optischen Durchschuss), annähernd höhengleicher Ausbau mit Querungs-erleichterung

Hauptstraße in Baumberg
Gutachterverfahren

Abgrenzungsbereich:



Hauptstraße in Baumberg
Gutachterverfahren

Detailplan 1: Knotenpunkt Hauptstraße / Thomasstraße / Schwanenstraße

Detailplan 2: Knotenpunkt Hauptstraße / Fröbelstraße / Deichstraße

Anforderungen Landesbetrieb Straßen NRW

- Geradliniger Verlauf
- Bituminöse Bauweise der Fahrbahn
- die bestehende Geschwindigkeit von 30 km/h soll nicht verändert werden
- Fahrbahnbreite mind. 4,00 m
- Berücksichtigung des Radverkehrs auf der Fahrbahn (ggf. über einen Angebotsstreifen)
- Begrünung sowie Stellplätze müssen durch die Stadt gepflegt werden
- Die nicht landesstraßentypische Verkehrsführung als Einbahnstraße ist historisch gewachsen und soll beibehalten werden. Der Übergang zwischen Ein- und Zweirichtungsverkehr sollte deutlicher hervorgehoben werden um Falschfahrer zu vermeiden.

Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Hauptstraße in Baumberg
Gutachterverfahren

Verkehrszählungen der Stadt im Oktober 2013 (08.-14.10.):

A:
Im Bereich des Zweirichtungsverkehrs:
DTV: 4.500 Kfz/d
(Summe aus beiden Richtungen)

Durchschnittliche
Geschwindigkeit: 33,83 km/h

B:
Im Bereich der Einbahnstraße:
DTV: 6.000 – 6.500 Kfz/d

Durchschnittliche
Geschwindigkeit: 30,28 km/h

Hauptstraße in Baumberg
Gutachterverfahren

Verfahrensschritte		Geplante Zeit
1.	**Interessensbekundungsverfahren**	Juli/August
2.	**Einladung** von drei Büros	August
3.	**Start des Gutachterverfahrens** mit der Versendung des digitalen Grundlagen- und des schriftlichen Aufgabenpaketes	August / September
4.	**Bearbeitungsphase I** Prüfung und Analyse der Unterlagen und erste Ideenfindungen sowie Best-Practice-Beispiele	September / Oktober
5.	**Auftaktveranstaltung/Bürgerbeteiligung I** mit Anliegern und Fachleuten (Planer, IHK, Einzelhandelsverband, BSM, Einzelhändler, Eigentümer, Politik und Verwaltung) – Vorstellung & Diskussion der Ideen und der Best-Practice-Beispiele, Entwicklung von Zielen und Leitbildern gemeinsam mit Eigentümern, Einzelhändlern, Anwohnern, Bürgern	November
6.	**Bearbeitungsphase II** Darstellung der Konzeptidee, Erstellung von skizzenhaften Entwürfen, Schnitte, Gestaltungsbeispiele als Grundlage für die Werkstattgespräche/Bürgerbeteiligung	November / Dezember / Januar 2014 (6-8 Wochen)

Hauptstraße in Baumberg
Gutachterverfahren

7. Werkstattgespräche/Bürgerbeteiligung II mit allen drei Büros des Gutachterverfahrens im Rathaus; es können Anregungen und Hinweise zu den Konzepten eingebracht werden; es sollen die Eigentümer, örtliche Vertreter des Einzelhandels, Anwohner, Bürger sowie weitere Fachleute an dem Termin teilnehmen	Januar / Februar 2014
8. Bewertung / Berücksichtigung Anträge und Vorschläge aus Bürgerbeteiligung (Verwaltung und Politik) Ausarbeitung der Konzepte	Februar / März 2014
9. Abgabe der Gutachten	März 2014
10. Vorprüfung und Aufbereitung der Gutachten durch die Verwaltung	April 2014
11. Varianten-Entscheidung im ASUBV	April / Mai 2014
12. Vorbereitung der Ausführungsplanung	

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!